

Sport

Wo Spaß an Bewegung, Sport und Spiel vermittelt wird

Familiengerechte Hochschule: Chemnitzer "TU-Kind" Louisa Götz ist 500. Mitglied der Kindersportschule Chemnitz

Die wissenschaftlich von der Professur für Sportpädagogik/-didaktik der Technischen Universität Chemnitz betreute Kindersportschule Chemnitz (KiSS) hat sechs Jahre nach ihrer Gründung allen Grund zur Freude: Vor wenigen Tagen nahmen sie " Louisa Götz als 500. Mitglied auf. Die Siebenjährige nimmt nun regelmäßig an den KiSS-Kursen in der Sporthalle am Standort Adelsberg teil. Darüber freut sich auch ihr Vati Andreas Götz, der im Rahmen einer Industriepromotion an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der TU über die Belastbarkeit von Niederspannungsnetzen Chemnitz forscht.

Insgesamt gibt es in Deutschland etwa 100 Kindersportschulen, jedoch nur zwei in Ostdeutschland - nämlich die in Chemnitz und seit kurzem eine in Stralsund. "2005 gingen wir hier an den Start, weil Alltagsaktivität und Fitness von Kindern einen beunruhigenden Trend aufwiesen. Gemeinsam mit der TU Chemnitz und der Sportgemeinschaft Adelsberg wollten wir zumindest in unserer Region mit effektiven Bewegungsprogrammen für Kinder gegensteuern", blickt Adler zurück. Ziel war und ist es auch heute noch, den Kindern zwischen eineinhalb und elf Jahren Spaß an Bewegung, Sport und Spiel zu vermitteln, ihre motorischen Fähigkeiten zu fördern und sie mit verschiedenen traditionellen und Trendsportarten vertraut zu machen - und dies mit einem hohen Qualitätsanspruch. "Sechs Jahre später - oder anders ausgedrückt: mehr als 10.000 Kindersportstunden später - haben bereits 1.120 Kinder aus der Chemnitzer Region die KiSS-Angebote genutzt", freut sich Adler. Jedes Jahr verlassen Kinder motorisch gut grundausgebildet die KiSS, um sich danach auf ihre Lieblingssportart zu spezialisieren. "Derzeit haben wir 500 aktive Mitglieder", so Adler.

An dieser stolzen Bilanz haben viele Partner ihren Anteil: "Unser Übungsleiterteam - darunter viele Sportstudenten der TU Chemnitz - wird ständig größer. Jedes Jahr finden wir Förderer, die das Anliegen der KiSS in verschiedener Form unterstützen", berichtet Adler und fügt hinzu: "Ich habe durchaus ein gutes Gefühl, dass es uns mit der Chemnitzer KiSS gelingt, positiv zum gesunden Aufwachsen der Kinder in der Region beizutragen." Die Wirksamkeitsprüfungen bezüglich der Bewegungsprogramme, die über Abschlussarbeiten von Studierenden und betreut durch das Sportinstitut der TU vorgenommen werden, weisen deutlich darauf hin.

Homepage der Kindersportschule Chemnitz: <http://www.kiss-chemnitz.de>

Weitere Informationen erteilt Katrin Adler, Telefon 0163-2883570, E-Mail adler@kiss-chemnitz.de.

Mario Steinebach

08.12.2011



Louisa Götz wurde mit einem Begrüßungsgeschenk - einem Ball und einem KiSS-T-Shirt - in der Kindersportschule Chemnitz begrüßt. Foto: privat